

NEO FOR NAMIBIA HELPING BABIES SURVIVE



TEAM

- Thomas M. Berger,
Kinderarzt und Neonatologe

Ein ausführlicher Bericht
(in englischer Sprache) ist
auf www.neo-for-namibia.org
verfügbar

EINSATZBERICHT 2025-2 KURZVERSION

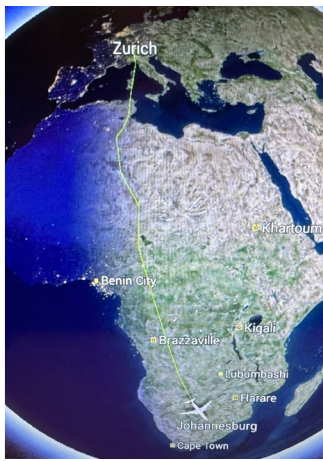
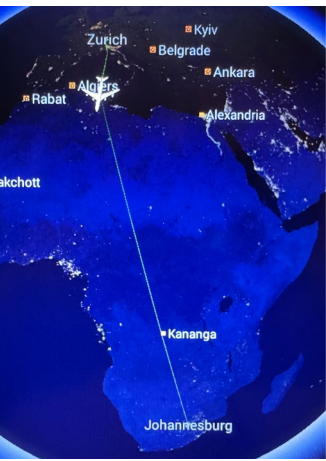
2. bis 30. September 2025

Einsatzziele

- Beurteilung der Qualität der perinatalen Versorgung im Rundu Intermediate Hospital und im Katima State Hospital (direkte Beobachtungen am Krankenbett, Statistik)
- Ermittlung der gravierendsten Defizite und dringendsten Bedürfnisse in beiden Spitälern
- NEO FOR NAMIBIA Projekt der Familie Rittmann vor Ort vorstellen
- Besprechung der Logistik für die bisher grösste Spende der NGO mit lokalen Gesundheitsfachkräften und Medizintechnikern

NEO FOR NAMIBIA
HELPING BABIES SURVIVE

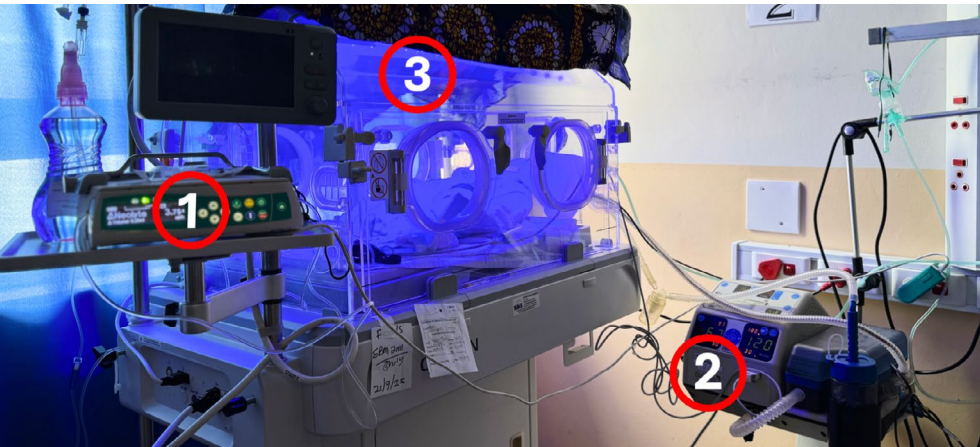
www.neo-for-namibia.org



Besuchte Spitäler

- Rundu Intermediate Hospital
- Katima State Hospital

Nachtflug mit SWISS von Zürich nach Johannesburg; nach einem vierstündigen Zwischenstopp Weiterflug mit South African Airways nach Windhoek. Insgesamt legten Prof. Thomas M. Berger und seine Frau über 4'000 km mit dem Auto zurück.



Rundu Intermediate Hospital

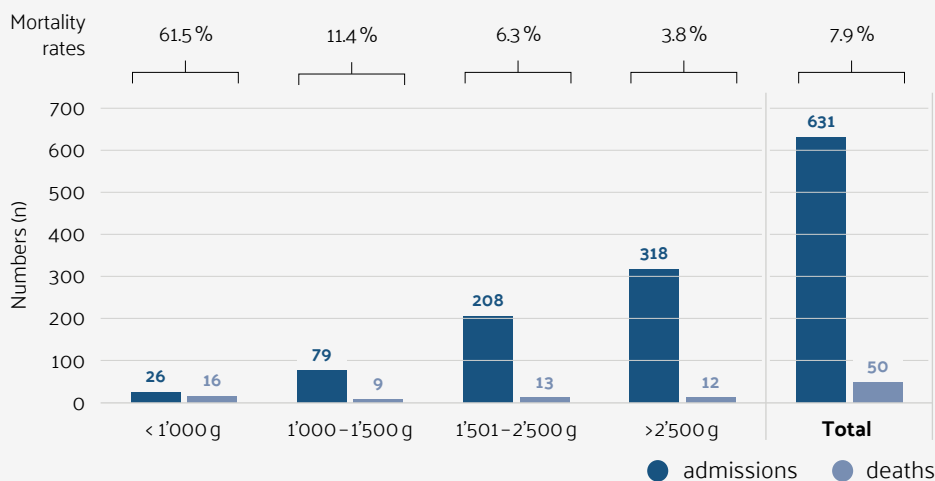
Die Prem Unit des Rundu Intermediate Hospital ist weiterhin eine moderne neonatologische Versorgung bemüht.

Dramatische Fortschritte in den letzten zehn Jahren: kontrollierte Infusionstherapie (1: B Braun® Infusionspumpen), routinierter Einsatz von CPAP-Geräten (2: MTTs Dolphin® bubble CPAP), Phototherapie (3: MTTs Colibri® PTx-Lampen).



Die Verwendung des Video-laryngoskops zur Intubation von Säuglingen, die Surfactant oder eine invasive Beatmung benötigen, ist mittlerweile zum Standard geworden.

Geraldine Beukes, MD, verwendet ein Video-Laryngoskop, um ein Frühgeborenes zu intubieren und anschliessend Surfactant zu verabreichen. (INSURE: INTubate - SURfactant - EXTubate).



In den ersten acht Monaten des Jahres 2025 gab es insgesamt 4'125 Geburten (4'134 Lebendgeborene, 54 Totgeborene). Vier Babys verstarben im Gebärsaal.

Im selben Zeitraum wurden 631 Babys in die Prem Unit aufgenommen (532 inborn (Aufnahmerate 12.9%), 99 outborn). Insgesamt gab es 50 Todesfälle (Sterblichkeitsrate 7.9%). Davon waren 35 inborn (Sterblichkeitsrate 6.6%) und 15 outborn (Sterblichkeitsrate 15.2%).

Gesamtzahl und geburtsgewichtsspezifische Anzahl der Aufnahmen, Todesfälle und Mortalitätsraten von Neugeborenen, die vom 1. Januar bis zum 31. August 2025 in die Prem Unit des Rundu Intermediate Hospital aufgenommen wurden.

Am 10. September 2025 fand im Fun Park der Kaisosi River Lodge die erste Prem Unit Graduate Reunion statt, um das zehnjährige Bestehen der erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen NEO FOR NAMIBIA – Helping Babies Survive und dem Rundu Intermediate Hospital zu feiern.

Sabine Berger und Mütter mit ihren ehemaligen frühgeborenen Babys an der ersten Prem Unit Graduate Reunion.



1st Prem Unit Graduate Reunion

Date: Wednesday, September 10, 2025
Time: 14:00 to 18:00 o'clock
Venue: Fun Park, Kaisosi River Lodge



NEO FOR NAMIBIA
 HELPING BABIES SURVIVE



Sabine Berger, RN
 President NFN
 Prof. Thomas M. Berger
 Chief Medical Advisor



Katima State Hospital

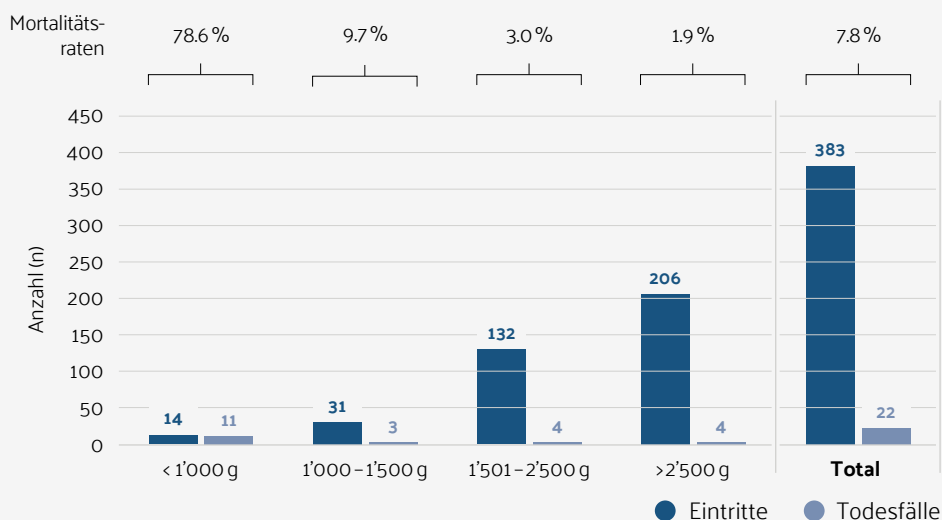
Das Katima State Hospital bietet weiterhin solide Betreuung auf IMC-Niveau an.

Anwendung von CPAP mit geeigneten Einstellungen und korrekten Alarmgrenzen (links); die korrekte Lagerung von Säuglingen mit Atemnot kann noch verbessert werden (rechts).

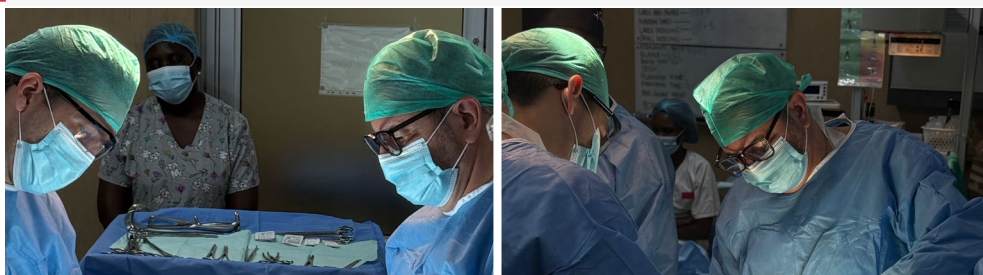


In den ersten acht Monaten des Jahres 2025 gab es insgesamt 2'660 Geburten (2'666 Lebendgeborene, 49 Totgeborene). Im gleichen Zeitraum wurden 383 Babys in die Neonatal Unit aufgenommen. Insgesamt gab es 22 Todesfälle (Sterblichkeitsrate 5.7%)

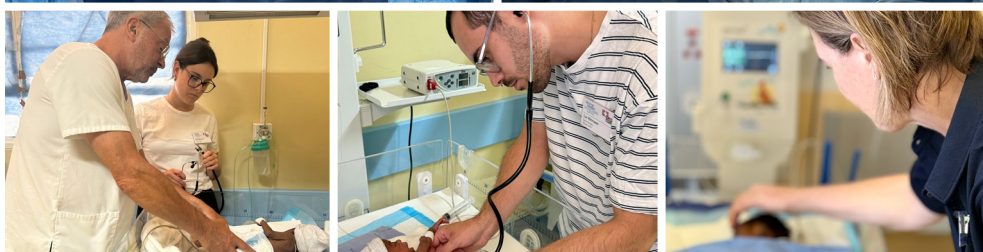
Gesamtzahl und geburtsgewichtsspezifische Anzahl der Aufnahmen, Todesfälle und Mortalitätsraten von Neugeborenen, die vom 1. Januar bis zum 31. August 2025 in die Neonatal Unit des Katima State Hospital aufgenommen wurden.



Die Familie Rittmann Prof. Thomas M. Berger und Sabine Berger während einer Woche auf der 24. Mission von NEO FOR NAMIBIA – Helping Babies Survive.



Dr. Patrick Rittmann assistiert seinem kubanischen Kollegen Dr. Manolo Berbe im Operationssaal des Katima State Hospital (obere Reihe). Miriam, Léa und Luc Rittmann begleiten Prof. Thomas M. Berger auf der Visite in der Prem Unit des Rundu Intermediate Hospital (untere Reihe).





Eindrücke vom 24. Einsatz

Zum Abschluss dieses Berichts zeigen einige Bilder von wunderbaren Menschen und eindrucklichen Tieren, denen das Team auf seiner Mission begegnete.

Ein Treffen mit unseren Freunden: Sabine Berger und die Hamutenya Schwestern Ottilia «Unique», Lehrerin (oben links), und Eleotelia, Mutter eines sehr kleinen Frühgeborenen (unten links); Prof. Berger und Sabine Berger mit Johannes, einem Wächter der Kaisosi River Lodge (rechts).



Kindheit in Afrika.



Krokodile am Kavango-Fluss in der Nähe der Popa Falls (oben); afrikanische Buschelefanten in der Nähe des Huab- Flussbetts (ein temporärer Fluss im Damaraland): diese Tiere haben sich an das Überleben unter rauen, trockenen Bedingungen angepasst; sie sind bekannt für ihre Fähigkeit, weite Strecken zurückzulegen, um Wasser und Nahrung zu finden.



Spenden Sie und helfen Sie Leben retten

neo-for-namibia.org/spenden



TWINT oder Luzerner Kantonalbank
Postfach, 6002 Luzern, Schweiz
BIC/SWIFT LUKBCH2260A
IBAN CH75 0077 8206 2817 2200 1